

Neujahrsempfang der PFF 2009 in Rodt
Rede Kattrin JADIN – 19h

Monsieur le Président,
Sehr geehrte Mandatäre der PFF - MR,
Meine lieben Freunde,

Ich freue mich natürlich sehr, dass Sie auch in diesem Jahr wieder so zahlreich den Weg zum Neujahrsempfang der PFF gefunden haben.

Das letzte Jahr hat uns gezeigt wie sensibel unser politisches und wirtschaftliches Gleichgewicht ist, aber auch wie wichtig es ist, sich in Krisensituationen – und derer gab es im letzten Jahr in Belgien einige – nicht der Verantwortung, die uns als Volksvertreter übertragen wurde, zu entziehen und auch mutige Entscheidungen zu treffen.

Wir wollen die Auswirkungen der weltweiten Finanzkrise nicht einfach überstehen, sondern stärker aus ihr hervortreten!

Dass es noch „wahre Staatsmänner“ in unserem Land gibt, die auch dann Verantwortung übernehmen, wenn es für einen jeden von uns ans Eingemachte, beziehungsweise Eingesparte geht, hat Didier uns mehrmals in den letzten Wochen und Monaten bewiesen.....et qu'il me soit permis de vous remercier, Monsieur le Président, cher Didier, d'avoir eu le courage et l'intelligence de prendre à la suite de jours et de nuits qui ont dû vous sembler interminables les mesures qui s'imposaient d'urgence...

Für uns Parlamentarier gilt es, mehr denn je, das Vertrauen, dass man uns übertragen hat, zu honorieren und es aufrecht zu erhalten. So kann diese Krise auch zu einer wichtigen Chance

werden, das Vertrauen zwischen Politik und Bürger wieder herzustellen.

Das Vertrauen in unser demokratisches System, in unsere Institutionen, sind ausser Frage die wichtigsten Prämissen, um die schwerste wirtschaftliche Krise seit dem „ Börsenkrach von 1930 “ zu überstehen.

So sind Krisen auch immer ein Motor für einen Neuanfang und ebnen nicht selten den Weg für neue originelle Initiativen.

Ein neues Jahr ist auch immer die Chance aus dem vergangenen zu lernen und durch neuen Mut gestärkt resolut in die Zukunft zu blicken.

Denn die Zukunft ist kein Schicksalsschlag, sondern die Folge der Entscheidungen, die wir HEUTE treffen.

Das Konzept der Nachhaltigkeit im Bausektor, dem 1. Wirtschaft sektor unseres Landes, weiter zu entwickeln, auch weiterhin unser Sozialversicherungssystem zu garantieren, sowie denen die Risiken auf sich nehmen um Arbeitsplätze zu erhalten oder neue zu schaffen, denen die Arbeiten auch weiterhin die Kaufkraft zu garantieren, die sie brauchen, sind nur einige Fundamente auf denen Vertrauen basiert und Zukunft optimistisch gestaltet werden kann.

Die demagogischsten unserer politischen Gegner, haben im letzten Jahr vermehrt die globale finanzielle und wirtschaftliche Krise für ihre eigenen Interessen instrumentalisiert und versucht die Grundwerte unserer liberalen Ideologie sprichwörtlich tot zu reden.

Es müsse ein neues System her hiess es so oft.

Nur welches Frage ich mich?

Den Kollektivismus? Den Kommunismus? Nationalsozialismus?

Diese freiheitsfeindlichen Systeme haben im vergangenen Jahrhundert wohl zu Genüge bewiesen, dass sie keine Innovation, keine individuelle und wirtschaftliche Freiheit, keine persönliche Entfaltung zu lassen.

Und so wurde seitens derer die unser liberales Gedankengut anprangern nur verhalten geschwiegen als es sich um das ideale politische System ging, dass so mit Nachdruck gefordert wird.

Kein konstruktiver Vorschlag und kein Alternativsystem!

Eigentlich ist dies ja auch logisch, denn wer sich eingehender mit der liberalen Ideologie befasst, weiss,

dass wir Liberalen die treibende kraft in unserem Land waren, die unser Sozialversicherungssystem zu einem der besten in Europa und und in der Welt gemacht haben, um das uns viele beneiden,

dass wir Liberalen bereits seit 30 Jahren für eine verstärkte Kontrolle der internationalen Finanzmärkte plädieren,

dass für uns Liberale eine grosszügige Sozialpolitik nur auf einem gesunden Wirtschaftswachstum basieren kann und dass dieses Wirtschaftswachstum nur dann geschaffen wird, wenn man gleichzeitig, denjenigen das nötige Vertrauen und die nötigen Rahmenbedingungen gibt, um sich selbst zu verwirklichen.

dass für uns Liberale, Solidarität bedeutet, denjenigen, die sich in einem Tiefpunkt ihres Lebens befinden, natürlich geholfen werden muss und dass alles daran gesetzt werden muss ihnen die Würde zu geben, wieder eigenständig handeln zu können, um ins aktive Leben zurück zu finden.

Deshalb, liebe Freundinnen und Freunde, deshalb sind wir Liberal und dessen brauchen wir uns in keinster Weise zu schämen oder gar zu eröten!!!!

Denn wir sind stolz die 1. treibende Kraft in unserem Land zu sein, die für eine verantwortungsvolle mutige Politik steht, die arbeitet, wenn andere schreien, die darum bemüht ist dort die Reformen durchzuführen, wo seit beinahe 20 Jahren nicht geschwiegen, sondern entweder geblafft oder geschlafen wurde.

In 5 Monaten werden wir wieder wählen müssen....- JA WAEHLEN IST IMMER NOCH PFLICHT IN BELGIEN- dass werden Sie heute sicher mehrmals hören.

Sicher ist, dass wir die Regional- und Gemeinschaftsparlamente neu bestimmen werden. Was die föderale Ebene betrifft, wird sich in den kommenden Monaten noch herausstellen.

Sicher ist auch, dass wir, denen sie uns ihr Vertrauen geben, alles daransetzen werden, die Reformen dort durchzubringen wo der Bedarf am Grössten ist.

Sicher ist auch, dass wir weiterhin mit Verantwortung und Bürgersinn handeln werden.

Sicher ist auch, dass wir die Partei für Freiheit und wirklichen Fortschritt im Sinne Aller sind.

Sicher ist, dass wir auch in 2009 Stolz sind und sein können die Liberalen zu sein!

UND

Sicher ist ganz bestimmt, dass wir 2009 alles alles daransetzen werden diese Wahlen auf allen Ebenen zu gewinnen!

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen von ganzem ein frohes
gesundes und optimistisches Neues Jahr.

Es lebe die PFF et vive MR!